

GRAFENWÖHRER



Nr. 682/54

Postverlagsort Grafenwöhr

01. März 2009

„DAS PURE LEBEN“



Bilder und Exponate des Künstlers P. Matthias Zängerlein sind in der

Sonderausstellung

vom 08.03.2009 bis 26.04.2009

im 1. Opf. Kultur- und Militärmuseum zu sehen.

Einige Werke (Titelbild) entstanden in Zusammenarbeit mit der Klasse 4b, (Phillip) im Rahmen eines Kunstprojektes der Grundschule in Verbindung mit dem Heimatverein.

Fortsetzung von Titelseite

Sonderausstellung

In der Zeit vom 08.03. bis 26.04.2009 findet im 1. Oberpfälzer Kultur- und Militärmuseum die Sonderausstellung

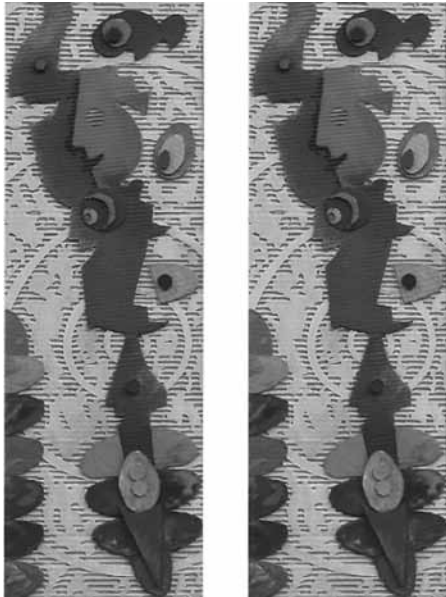
„Das pure Leben“

von P. Matthias Zängerlein statt.

Zum Besuch dieser Ausstellung laden wir Sie herzlich ein.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Sonntag, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr



Ellefelder Spitzen 2008

Grafenwöhr, im Februar 2009
Helmuth Wächter, 1. Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hausnummer kann Leben retten

Wuchernde Büsche im Vorgarten, zu kleine Ziffern oder gar fehlende Hausnummernschilder: Was im Alltag für Besucher lästig ist, kann im Notfall lebensbedrohlich werden – etwa dann, wenn der Notarzt mangels Orientierungshilfe zu spät kommt.

Den Rettungskräften des Rettungsdienstes, der Feuerwehr oder der Polizei gehen durch die Suche nach der Hausnummer meist entscheidende Minuten verloren. Gut sichtbar angebrachte Hausnummernschilder können daher Leben retten. Sie sind in Notfällen aller Art eine unabdingbare Notwendigkeit zum Selbstschutz und natürlich zum Schutz aller Hausbewohner.

Hausnummernschilder erfüllen aber nicht nur eine sicherheitsrechtliche, sondern auch eine soziale und dem Gemeinwohl verpflichtende Funktion. Sowohl Post- und Paketdienstleister und Notdienste der Ener-

gieversorger als auch Besucher und Nachbarn haben ein Interesse daran, die Adresse problemlos zu finden. Somit können Falschliefereien und enttäuschte Besuche vermieden werden. Natürlich ist es auch für das Geschäftsgebäude oder für gewerblich genutzte Räume von entscheidender Bedeutung, dass Kunden, Geschäftsfreunde oder auch Vertreter die Geschäftsadresse problemlos auffinden können.

Hausnummern zeigen an, welche Hausnummer genau an diesem Ort gilt. Die jeweilige Hausnummer wird von der Stadt Grafenwöhr zugeteilt. Gemäß der Satzung der Stadt Grafenwöhr über die Hausnummerierung vom 30.10.1961 ist an jedem Gebäude eine Hausnummer anzubringen. Erlaubt sind nur Emailschilder mit weißer Beschriftung auf blauem Grund. **Eigene Hausnummernschilder dürfen nicht bzw. nur zusätzlich angebracht werden.**

Die Anbringung hat gut sichtbar auf der Straßenseite des Gebäudes zu erfolgen. **Die Beschaffung und Anbringung der Hausnummern erfolgt durch die Stadt.** Bitte melden Sie die Fertigstellung Ihres Neubaus beim Stadtbauamt (Telefon 09641/922022), damit die Anbringung in Auftrag gegeben werden kann. Bei Renovierungsarbeiten o.Ä. verloren gegangene Hausnummernschilder müssen umgehend ersetzt werden. Bitte melden Sie dies ebenso beim Stadtbauamt, damit ein Ersatzhausnummernschild beschafft werden kann. Jeder Grundstückseigentümer hat die Anbringung eines Hausnummernschildes an seinem Haus zu dulden. Die Anbringung ist an den Dienstleistungsbetrieb Thomas Bernhard (Telefon 0160/7505208) aus Grafenwöhr vergeben. Die Grundstückseigentümer haben die Kosten der Nummerierung zu tragen. Nach Anbringung des Hausnummernschildes erhalten Sie hierüber von der Stadt einen Kostenbescheid.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, die Satzung bindet als Ortsrecht alle Bewohner von Grafenwöhr. Jeder Grundstückseigentümer hat sich deshalb an die getroffenen Regelungen zu halten. Der genaue Wortlaut der Satzung kann im Internet unter www.grafenwoehr.de unter der Rubrik Verwaltung, Ortsrecht oder im Stadtbauamt eingesehen werden. In regelmäßigen Abständen werden stichprobenartige Kontrollen im Stadtgebiet durchgeführt.

Ihr
1. Bürgermeister
Helmuth Wächter

Bedarfsmeldung für die Benutzung der Stadthalle und Schulturnhalle in der Zeit vom 01. April bis zum 30. September 2009

Für die optimale Nutzung der Stadt- und Schulturnhalle erstellt die Stadtkämmerei

halbjährlich Belegungspläne für den laufenden Sportbetrieb. Um die Terminwünsche der sporttreibenden Vereine berücksichtigen zu können, wird die notwendige Bedarfsmeldung für das kommende Sommerhalbjahr von April bis einschließlich September 2009 von allen interessierten Sportvereinen benötigt. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 16. März 2009 per E-Mail an folgende Adresse: ekeck@grafenwoehr.bayern.de.

Die Anmeldung erfolgt formlos, muss aber neben dem gewünschten Wochentag und der Uhrzeit auch Angaben über die Hallengröße (Stadthalle: 1/3, 2/3 oder Gesamthalle, Schulturnhalle) und die Information enthalten, ob es sich jeweils um eine Belegung durch eine Jugend- oder Erwachsenengruppe handelt.

Bitte beantragen Sie im Interesse Ihres eigenen und auch der anderen Vereine nur Zeiten, die tatsächlich genutzt werden. Die neuen Belegungspläne werden Ende März auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr www.grafenwoehr.de veröffentlicht.

Stadt Grafenwöhr
Marktplatz 1
92655 Grafenwöhr

Abwasserabgabe für das Jahr 2008 fällig am 15. März 2009

Gem. § 2 der „Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter“ hebt die Stadt Grafenwöhr für bebaute Grundstücke, die nicht an die Kanalisation angeschlossen sind, eine Abwasserabgabe ein.

Diese wird nach der Zahl der Einwohner mit 1. und 2. Wohnsitz auf dem jeweiligen Grundstück bemessen.

Stichtag für die Einwohnerzahl ist der 1. Juli des Erhebungsjahres.

Der Abgabensatz für das Jahr 2008 beträgt 17,90 EUR je Einwohner.

Die Abgabenbescheide sind erstellt und wurden den Abgabepflichtigen bereits zugestellt.

Hinweis zur Zahlung:

Allen Bürgern, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden diese Beträge am jeweiligen Fälligkeitstag abgebucht.

Sofern noch keine Abbuchungsermächtigung erteilt wurde, wird gebeten, diese Steuern, Gebühren und Abgaben termingerecht zu überweisen, denn nicht rechtzeitig überwiesene Beträge müssen durch die Stadtkasse kostenpflichtig gemahnt werden.

Grafenwöhr, den 19.02.09
STADT GRAFENWÖHR
Wächter, 1. Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Auflösung der Servicestelle Eschenbach des Vermessungsamts

Die Servicestelle Eschenbach wurde im Zuge der Verwaltungsreform zum 31.12.2008 aufgelöst.

Die vermessungsamtlichen Unterlagen für Grafenwöhr kommen zum Vermessungsamt Weiden i. d. OPf., Gabelsbergerstraße 2, 92637 Weiden, Tel.Nr. 0961 / 304 504.

Verfahrensfreiheit von Bauvorhaben

Grundsätzlich gilt: Wer bauen will, braucht dazu eine Baugenehmigung. Dieser Grundsatz wird jedoch an mancher Stelle gebrochen. So regelt z.B. Art. 57 Bayerische Bauordnung (BayBO) welche Bauvorhaben verfahrensfrei errichtet werden dürfen. Verfahrensfrei meint, dass keine Prüfung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften durch die Bauaufsichtsbehörde, also dem Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab, erfolgt. Genauer gesagt, ist für solche Bauvorhaben keine Baugenehmigung erforderlich und ein Bauantrag braucht daher nicht gestellt werden.

In Baugebieten mit rechtskräftigen Bebauungsplänen gelten die Vorschriften der Bebauungspläne. Meist weisen diese hinsichtlich der Nebengebäude auf die Vorschriften der Bayerischen Bauordnung. Der Standort der Garagen und Carports ist in den Bebauungsplänen oftmals fest vorgegeben. Alle Bebauungspläne sowie die textlichen Festsetzungen hierzu können jederzeit im Stadtbauamt, Marktplatz 25/26, eingesehen werden.

Folgende Bauvorhaben dürfen nach Art. 57 BayBO u. a. verfahrensfrei errichtet werden, sofern der Bebauungsplan nichts Abweichendes regelt:

- Gebäude mit einem Brutto-Rauminhalt bis zu 75 m², außer im Außenbereich
- Garagen und überdachte Stellplätze mit einer Fläche bis zu 50 m², außer im Außenbereich
- Terrassenüberdachungen mit einer Fläche bis zu 30 m² und einer Tiefe bis zu 3 m
- Kamine in und an Gebäuden mit einer Höhe bis zu 10 m
- Solarenergieanlagen und Sonnenkollektoren in und an Dach- und Außenwandflächen mit einer Fläche bis zu 9 m² oder gebäudeunabhängig mit einer Höhe bis zu 3 m und einer Gesamtlänge bis zu 9 m
- Mauern einschließlich Stützmauern und Einfriedungen mit einer Höhe bis zu 2 m
- Sichtschutzzäune und Terrassentrennwände zwischen Doppelhäusern und den Gebäuden von Hausgruppen mit

einer Höhe bis zu 2 m und einer Tiefe bis zu 4 m

- Schwimmbecken mit bis zu 100 m³ Beckeninhalt

Dass ein Bauvorhaben verfahrensfrei errichtet werden kann, entbindet jedoch nicht von der Verpflichtung, alle öffentlich-rechtlichen Vorschriften, die an bauliche Anlagen gestellt werden, einzuhalten (Art. 55 Abs. 2 BayBO). Der Bauherr trägt die Verantwortung, ob die Voraussetzungen für eine verfahrensfreie Errichtung vorliegen.

Bei einer Grenzbebauung sind zusätzlich die nachfolgenden Vorschriften zu beachten (Art. 6 Abs. 9 BayBO). Als Grenzbauten gelten Gebäude und bauliche Anlagen mit einem Abstand von der Grundstücksgrenze von 0 bis 3 m.

- Garagen einschließlich deren Nebenräume, sowie Gebäude ohne Aufenthaltsräume und ohne Feuerstätten, dürfen eine mittlere Wandhöhe bis zu 3 m und eine Gesamtlänge je Grundstücksgrenze von 9 m nicht überschreiten. Die Länge der Grenzbebauung gegenüber allen Grundstücksgrenzen darf auf dem Grundstück insgesamt 15 m nicht überschreiten.
- Gebäudeunabhängige Solaranlagen sind mit einer Höhe bis zu 3 m und einer Gesamtlänge je Grundstücksgrenze von 9 m zulässig. Die Länge der Grenzbebauung gegenüber allen Grundstücksgrenzen darf auf dem Grundstück insgesamt 15 m nicht überschreiten.
- Stützmauern und geschlossene Einfriedungen dürfen eine Höhe bis zu 2 m haben.

Diese Informationen sollen Ihnen einen

Überblick geben. Es handelt sich um eine stark vereinfachte Darstellung, ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne berät Sie Stadtbaumeister Roland Maresch (Telefon 09641/922020, Dienstgebäude Marktplatz 25/26) zu der Frage, ob Ihr Bauvorhaben verfahrensfrei errichtet werden kann.

Errichtung von Nebengebäuden im Bereich von rechtskräftigen Bebauungsplänen

Im vergangenen Jahr 2008 häuften sich verstärkt Beschwerden von Anwohnern über Nebengebäude, welche in Nachbars Garten eventuell unzulässigerweise entstanden sind. Das Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab hat daher durch einen Baukontrolleur zunächst das Wohngebiet „Ochsenhut“ untersuchen lassen und zahlreiche Verstöße gegen geltendes Baurecht festgestellt. Das Landratsamt behält sich weitere Schritte vor.

Bitte überprüfen Sie anhand der vorstehenden Informationen, ob Ihr Bauvorhaben zulässigerweise verfahrensfrei errichtet wurde. Sofern Sie sich hierüber nicht sicher sein sollten, können Sie dies auch mit Stadtbaumeister Roland Maresch abklären.

Sollte Ihr Bauvorhaben unzulässigerweise verfahrensfrei errichtet worden sein, so reichen Sie bitte umgehend einen Bauantrag in dreifacher Ausfertigung einschließlich der erforderlichen Nachbarunterschriften bei der Stadt ein. Das Landratsamt wird dann die Genehmigungsfähigkeit prüfen.

Stadt Grafenwöhr
Wächter
1. Bürgermeister

Die Stadtwerke Grafenwöhr beabsichtigen zum 01. September 2009

eine(n) Auszubildende(n)

im umwelttechnischen Beruf „Fachkraft für Wasserversorgungstechnik“ einzustellen.

Die Ausbildung erfolgt in der Wasserversorgungsanlage der Stadtwerke und dauert drei Jahre. Eine Garantie für die Übernahme in ein festes Beschäftigungsverhältnis nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung kann zum derzeitigen Zeitpunkt nicht gegeben werden.

Einstellungsvoraussetzungen:

- mittlerer Bildungsabschluss
- Gesundheitszeugnis
- volle körperliche Belastbarkeit
- Wohnsitznahme in Grafenwöhr

Bewerbungsunterlagen sind mit den üblichen Anlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zwischenzeugnis des Jahres 2009 und Jahreszeugnis des Schuljahres 2008 usw.) bis zum **20. März 2008** zu richten an die **Stadtwerke Grafenwöhr, Pechhofer Straße 18, 92655 Grafenwöhr.**

STADTWERKE GRAFENWÖHR

Amschler
Vorstand

Wächter
Vorsitzender des Verwaltungsrats

**AMTLICHE
BEKANNTMACHUNG**

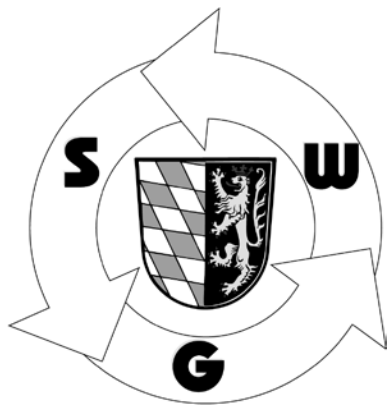
**Sprechtage des Notars
Dr. Carl Michael Niemeyer**

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 11. März 2009

Mittwoch, den 25. März 2009

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.



**Bilanz für das Jahr 2007
wurde geprüft – Testat des
Wirtschaftsprüfers**

„Der Jahresabschluss der Stadtwerke Grafenwöhr für das Wirtschaftsjahr 2007 wurde durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband, München geprüft und mit folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

**Bestätigungsvermerk des
Abschlussprüfers für das
Wirtschaftsjahr 2007**

Die Buchführung und der Jahresabschluss für das Jahr 2007 entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften und der Unternehmensatzung. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss; die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt. Die wirtschaftlichen Verhältnisse wurden geprüft; sie geben keinen Anlass zu Beanstandungen.“

München, 02.12.2008

Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband
Gezeichnet: Dr. Pentenrieder, Wirtschaftsprüfer

Der Verwaltungsrat fasste in seiner Sitzung am 29. Januar 2009 folgenden Beschluss:

1. Der geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2007 wird mit einer Bilanzsumme von 26.682.526,83 Euro und einem Gewinn von 301.064,05 Euro festgestellt.
2. Aus dem Jahresgewinn wird ein Betrag von 200.000 Euro an die Stadt Grafenwöhr abgeführt.
3. Ein weiterer Betrag von 101.064,05 Euro wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.
4. Dem Vorstand wird Entlastung erteilt (§ 27 Abs. 1 Satz 3 Kommunalunternehmensverordnung)

Der Jahresabschluss und der Lagebericht können in der Zeit vom 02. bis 13. März 2009 bei den Stadtwerken Grafenwöhr, Pechhofer Straße 18, 92655 Grafenwöhr eingesehen werden.

Auch der Stadtrat der Stadt Grafenwöhr fasste hinsichtlich der Ergebnisverwendung den Beschluss, einen Betrag von 200.000 Euro zur Stärkung des Eigenkapitals beim Wasserwerk einzulegen.

Grafenwöhr, 03. Februar 2009

gezeichnet

W ä c h t e r,
Erster Bürgermeister,
Vorsitzender des Verwaltungsrats



**Pfadfinderstämme
berichten**

Einladung

Der Förderverein Pfadfinder e.V. lädt Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.

Termin: 08. März 2009

Beginn: 15:00 Uhr

Ort: Pfadfinderheim am Schönberg

Wer vorher an einer kleinen Wanderung teilnehmen möchte, komme bitte um 14:00 Uhr zum Marienplatz, Grafenwöhr

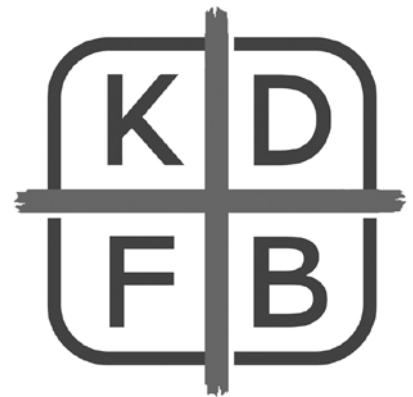
Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesung des Jahreshauptversammlungsprotokolls 2008
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht des Kassenrevisors
6. Bericht der Stammesführer
7. Wünsche, Anträge, Ehrungen

Zeigen Sie durch Ihre Anwesenheit bei der Jahreshauptversammlung Ihre Verbundenheit mit dem Förderverein Pfadfinder e.V. und wirken Sie so aktiv am Vereinsgeschehen mit. Der Stamm Waldläufer übernimmt die Bewirtung der Gäste und wird die Veranstaltung musikalisch begleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Bertrand Beyer
(1.Vorsitzender)



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag den 06.03.2009 findet der diesjährige Weltgebetstag der Frauen statt.

Das Thema heuer lautet: „Viele sind wir, doch eins in Christus“

Beginn um 19.00 Uhr im Jugendheim großer Saal.

Seniorenachmittag

Am 10.03.2009 laden wir zum Seniorennachmittag ein.

Beginn um 14.00 Uhr mit der Messe und Krankensalbung, danach gemütliches Beisammensein im Jugendheim.

**Die zehn Gebote ökologisch
gesehen**

Zu diesem Vortrag mit der Landfrauenvereinigung laden wir am Montag den 16.03.2009 ein.

Referent an diesem Abend ist Herr Bernhard Suttner.

Beginn um 19.30 Uhr im Jugendheim.

Trauercafe

Am 26.03.2009 ist unser Trauercafe ab 14.00 Uhr geöffnet, dazu herzliche Einladung.



**Jahreshauptversammlung
mit Neuwahlen**

Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen lädt der CSU-Ortsverband am Sonntag, 8. März 2009 in das „Hotel zur Post“ ein. Beginn ist um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des Ortsvorsitzenden und des Kassiers die satzungsgemäßen Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft. Landtagsabgeordneter Tobias Reiß spricht zu aktuellen politischen Themen. Willkommen sind neben den Mitgliedern der Ortsverbände von CSU, Frauenunion und Junger Union auch interessierte Gäste.

Bayerisches Rotes Kreuz 
Bereitschaft Grafenwöhr


Fit in Erster Hilfe

Line Aktion von:
ADAC    Malteser  DIE JOHANNITER 

... in nur 90 Minuten –

Eine Kooperation des Roten Kreuzes mit dem ADAC

Es gibt Situationen in die wohl jeder niemals geraten möchte. Zu diesen Situationen gehört sicher, irgendwo einen leblosen Menschen aufzufinden. Denn dann heißt es: Handeln, ohne Zeit zu verlieren. Doch ist es nicht immer so einfach in einer Notfallsituation richtig zu reagieren. Vor allem, wenn der Erste Hilfe – Kurs zehn oder mehr Jahre zurück liegt. Oft überwiegt dann die Angst etwas falsch zu machen und viele sehen daher davon ab, aktiv Erste Hilfe zu leisten. Dabei ist nur eines falsch: Nichts zu tun. Zu bedenken ist auch, dass jeder zur Ersten Hilfe gesetzlich verpflichtet ist.

Eine Auffrischung des Erste Hilfe - Kurses schreibt das Gesetz jedoch nicht vor. Viele Menschen haben zwar grundsätzlich Interesse an einem Auffrischkurs, sind jedoch nicht motiviert einen Kurs mit 16 Unterrichtseinheiten (Erste Hilfe Grundkurs) bzw. 8 Unterrichtseinheiten (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) zu besuchen. Deshalb entwickelte das Deutsche Rote Kreuz in einer Kooperation mit dem ADAC zwei 90-minütige Wiederholungskurse, in denen die wichtigsten Maßnahmen erläutert werden und von den Teilnehmern eingeübt werden können. Die zwei Module „Kreislauf“ und „Verhalten nach einem Verkehrsunfall“ richten sich speziell an routinierte Autofahrer, aber auch andere Interessenten, deren Erste Hilfe-Kurs mehrere Jahre zurück liegt.

Die BRK-Bereitschaft bietet am Samstag, den 14.03.2009 von 9.00 bis 10.30 Uhr das Modul II „Kreislauf“ an. Inhalte sind das Erkennen von Notfallsituationen in Bezug auf den Kreislauf (Atemstörungen, Kreislaufstillstand, Herzinfarkt, Schlaganfall), die richtige Absetzung des Notrufs sowie die Durchführung der entsprechenden Maßnahmen. Die Kosten hierfür betragen für ADAC- und DRK- bzw. BRK-Mitglieder 10,00 Euro, für Nichtmitglieder 12,00 Euro. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich (Telefon 09641/8149, eMail: regler@t-online.de).

Bereichsabend

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich zum nächsten Bereichsabend am 06.03.2009 um 20.00 Uhr in die Stadthalle eingeladen. Thema: Praxisübungen.

9. Bürgerfest 2009

Einladung

Alle Gewerbetreibende und Vereine aus Grafenwöhr, die interessiert daran sind, sich beim

9. Bürgerfest am 4. – 5. Juli 2009

zu beteiligen, sind zu einer ersten Besprechung am

Montag, 09. März 2009, 19:30 Uhr
im Konferenzraum der
Stadthalle Grafenwöhr

recht herzlich eingeladen.

Helmuth Wächter, Bürgermeister
Stadt Grafenwöhr

Maria Werner, Vorsitzende
Stadtverband Grafenwöhr

Es erfolgt keine schriftliche Einladung mehr!

Josefi - Frühschoppen mit Staatsministerin Emilia Müller

Die bayerische Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten Emilia Müller ist Rednerin beim diesjährigen Josefi-Frühschoppen der Grafenwöhrer CSU. Der CSU Ortsverband lädt zu seiner Traditionsveranstaltung am Sonntag, 22. März 2009 um 10 Uhr in den Gasthof „Hotel zur Post“ ein. Landtagsabgeordneter Tobias Reiß ist es gelungen die prominente Rednerin zu verpflichten, Sie setzt damit die Reihe der Kabinettsmitglieder fort, die bislang beim Josefi Frühschoppen sprachen. Emilia Müller ist Oberpfälzer Bezirksvorsitzende und Landesvorsitzende der Frauenunion. 2003 wurde sie als Staatssekretärin ins bayerische Kabinett berufen, Sie wurde Europa-Ministerin und 2007 Wirtschaftsministerin, im Oktober 2008 kehrte sie ins Staatsministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten zurück.

Besonders im Hinblick auf die bevorstehende Europawahl am 7. Juni 2009 gilt Emilia Müller als kompetente Ansprechpartnerin.



Besondere Einladung zum Josefi-Frühschoppen ergeht an alle Josefins und Josefins. Die Besucher sind zu einer Freimaß und einer Weißwurstbratzeit eingeladen.

Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/3507

• **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**

• **Hausmeisterservice**

• **Dienstleistungen**

• **Arbeiten rund ums Haus**

• **Renovierungsarbeiten**

• **Kaminkehrerauftritte**

• **Dachfenster**

• **Schneefang**

• **Trockenbau**
• **Holzbau**

One Night Only

Pistenschwinger laden zu Engelstädter Konzert ein

Am Samstag, 14. März 2009 lädt der Skiclub Pistenschwinger Gössenreuth zum Konzert mit Markus Engelstädter und Bernd Meyer ein. Die „One Night Only“ wird in der Aula der Grafenwöhrer Volksschule stattfinden, dazu wird der Raum auch stilvoll dekoriert. Jürgen Schmidtschneider und der Vorstandschenschaft des Pistenschwinger ist es gelungen, den gebürtigen Pressather und den Pianisten Bernd Meyer aus Regensburg zum Auftritt in Grafenwöhr zu verpflichten. Die beiden Musiker laden zu einer Reise durch die Rock- und Popgeschichte ein. Mit Songs von Queen, Elton John, Lionel Richie, Sting, Prince, Elvis und weiteren Musiklegenden setzten Engelstädter und Meyer ihr Vorjahresprogramm fort.

Für das Konzert in der Aula gibt es nur noch ein sehr begrenztes Kartenkontingent, das ab 2. März bei der Raiffeisenbank im Vorverkauf aufliegt. Die Karten kosten für Erwachsene 12.50 Euro, Kinder bis 15 Jahre zahlen 8 Euro. Aufgrund der großen Nachfrage stehen an der Abendkasse keine weiteren Karten mehr zur Verfügung. Das Team der Pistenschwinger wird vor dem Konzert, in der Pause und danach die Gäste mit kleinen Snacks und Getränken bewirten. Einlass ist um 19 Uhr.



„One Night Only“ ist der Titel des Konzerts von Markus Engelstädter und Bernd Meyer. Der Skiclub Pistenschwinger lädt dazu am 14. März 2009 um 20 Uhr in die Aula der Volksschule ein.

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN



**Zukunft braucht Menschlichkeit.
Ortsverband Grafenwöhr**

VdK-Außensprechtag:

Am Dienstag, 03. März 2009, von 11 bis 12 Uhr, im Erdgeschoss des Rathauses Sprechtag des Ortsverbandes Grafenwöhr. Die Beratung erfolgt durch Kreisgeschäftsführer Sigmund Bergmann vom Kreisverband Weiden.

VdK-Kino

Wie bereits mehrfach angekündigt, zeigt der VdK-Kreisverband Weiden in Zusammenarbeit mit dem „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße, jeden ersten Mittwoch im Monat, vormittags um 10.00 Uhr, ausgewählte Filme zu einem Eintrittspreis von 2.50€ auf allen Plätzen. Der nächste VdK-Filmvormittag findet am 4. März 2009 statt. Zu sehen ist der Film: „Anonyma – Eine Frau in Berlin“ – ein Drama, welches das bittere Schicksal deutscher Frauen in Berlin am Ende des Zweiten Weltkrieges nach dem Einmarsch der Roten Armee aufgreift.

„Nonnenrock“ im Seniorenheim

Die Frauenunion unterwegs in der fünften Jahreszeit

Glanzpunkte setzte in der fünften Jahreszeit wie alle Jahre die Frauenunion. Einen heiteren Nachmittag bescherten so die Damen der FU den Seniorinnen und Senioren des BRK-Wohn- und Pflegeheims in Gmünd. FU-Vorsitzende Monika Placzek und ihr Team hatten am Nachmittag des unsinnigen Donnerstag Alleinunterhalter Klaus Lingl mitgebracht, der den Musikgeschmack der Senioren gleich richtig traf. Kräftig sangen, klatschten und schunkelten die älteren Herrschaften bei den Faschingsliedern mit und zeigten sich auch begeistert von den neuesten Stimmungshits, Höhepunkt des närrischen Treibens war der Auftritt der beschwingten Nonnen. Frauenbund-Chefin Hildegard Haupt führte als Whoopie Goldberg den Taktstock des rockigen Gospelchors und ließ mit „We will follow him“ den Chor und die Zuhörer toben. Hervorragend bewirten wurden die Senioren von dem fürsorglichen Personal des Heims. Es wurden Kaffee und Faschingskrapfen, Brezen, Käse, Bowle und weitere Getränke aufgetischt. Stellv. Heimleiter Wolfgang Jodlbauer bedankte sich im Namen seiner Schützlinge bei den Damen mit jeweils einer Flasche Sekt und lud ein auch im kommenden Jahr am unsinnigen Donnerstag wieder den Weg nach Gmünd zu finden.



Die „Beschwingten Nonnen“ ließen den Saal toben. Am unsinnigen Donnerstag waren die Damen des Frauenbundes und der Frauenunion im Seniorenheim Gmünd.

Hoch her ging's bei den CSU-Frauen auch beim „Weiberfasching“ im Spätzennest. In venezianischen Masken begleitet von einer Gondel beteiligte sich das Team um Monika

Placzek und ihre Stellvertreterinnen auch an den Faschingszügen in Pressath und in Hütten.

Sieben Silberbarren für die Schatztruhe



Im Dezember 2008 konnte die Sparkasse in Grafenwöhr das 70-jährige Bestehen feiern. Die Kunden lud die Sparkasse zum Geburtstagssekt ein und mit der Teilnahme am Bilderrätsel und dessen richtiger Lösung bestand die Chance auf den Gewinn eines von sieben 100-Gramm Silberbarren.

Zugleich hatte die Sparkasse die Grafenwöhrer aufgefordert, in den persönlichen Unterlagen nach dem ältesten Sparkassenbuch von Grafenwöhr zu suchen.

Die allermeisten Teilnehmer am Bilderrätsel identifizierten das Grafenwöhrer Rathaus als erstes Geschäftslokal der Sparkasse in Grafenwöhr. Die richtige Lösung brachte folgenden Gewinnern Glück:

Claudia Siegler, Gmünd Franziska Ernstberger, Waltraud Hörl, Milena Mirwald, Jürgen Schlagner, Stefan Hacker und Josef Müller (alle Grafenwöhr).

Dass das Stadtarchiv in Grafenwöhr bestens gepflegt ist konnte 1. Bürgermeister Helmut Wächter unter Beweis stellen. Aus den Unterlagen vom Rathaus stammt das älteste Sparkassenbuch, datiert aus dem Jahr 1938 und ausgestellt auf die Stadt Grafenwöhr.

Die Gewinne überreichte, verbunden mit den besten Wünschen und dem Dank an alle Kunden für die aktive Teilnahme am Geschäftsjubiläum der stellvertretende Sparkassenleiter Bernhard Greiner.



Einladung zum Josefi - Pokalschießen Kleinkaliber – Standard-Gewehr am Sonntag 22. März 2009 auf der Schießanlage im Markwinkel in Grafenwöhr

Liebe Schießsportfreunde,

am Sonntag den 22. März 2009 findet auf der Schießanlage der Kgl. Priv. Feuerschützengesellschaft Hubertus 1888 Grafenwöhr von 10 bis 16 Uhr das Josefi Schießen mit dem KK-Standard Gewehr statt.

Anschlagart, liegend – freihändig, Distanz 50 Meter. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Die drei besten Mannschaften erhalten Pokale, die drei besten Ring - und Blatt'I – Schützen erhalten Sachpreise. Gewehre können zur Verfügung gestellt werden, Munition ist an der Kasse erhältlich, die Tagesversicherung ist in der Einlage enthalten. Die allgemeinen Bedingungen liegen bei der Anmeldung auf. Die Siegerehrung ist gegen 17 Uhr im Schützenheim/ Nebenzimmer.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Schießleitung:

2. Schützenmeister Bernhard Ott.

OH! JA! Geniiiiiiee oder Wahnsinn?! **STOFF-SHOP**

DER TERMINATOR DER STOFFE!

Viele Stoffe für alle Bedürfnisse, z.B. Bekleidung, Heim, Haus, Hof, Garagen, Garten, Stalungen, Betriebe, Gaststätten, Liebeslauben, dazu Möbelstoffe, Schaumstoffe, Vorhänge, Markisenstoffe und viele, viele Zutaten zum Nähen, Basteln und viel, viel Kleinkram, jetzt auch Schnittmuster für historische Bekleidung bis Anno 1200!

STOFF-SHOP die Adresse für Millionen von Frauen

Schulstraße 1 • 92690 Pressath • Tel 09644-1052

ANZER

Heizung • Bäder • Solar

Beratung • Planung
Ausführung • Service

92690 Pressath • Schlehenstraße 14

Telefon 0 96 44 / 9 11 27 • Telefax 0 96 44 / 9 11 28

- beschützende Station
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Kostenloser Fahrdienst für Angehörige nach Absprache



BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim

Hammergmünd

Hammerstraße 9

92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641/92432-0

Fax: 09641/92432-18

jodlbauer@ahhammergmueund.brk.de



Malergeschäft Detlef Misch

wir führen für Sie aus

- Maler- Tapezierarbeiten
- Innen- Außenputz
- Vollwärmeschutz

Am Neuen Weg 4

92655 Grafenwöhr

Tel. 09641/1624



Fotoausstellung am 8. März in der Stadthalle



Die Burgruine Flossenbürg und weitere Burgen aus der Oberpfalz sind in der Überblendschau „Burgen unserer Heimat“ bei der Ausstellung der Fotofreunde zu sehen.

der Bildbewertung und beim Suchbildrätsel haben die Besucher die Möglichkeit ihr Wunschbild zu gewinnen.

In vollkommener Überblendtechnik zeigen die Fotofreunde vier Kurz-Überblendserien. Die Schauen „Frühling in der Fränkischen Schweiz“ und „Burgen unserer Heimat“ bilden den Kontrast zu den Serien „Teneriffa“ und „Herbst in der Toskana“. Angeboten wird bei der Fotoausstellung zu einem Vorzugspreis der „Heimatkalender 2010“, er ist gefüllt mit herrlichen Landschaftsaufnahmen und Städtebildern aus der Region.

Die Ausstellung im oberen Foyer der Stadthalle ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet, der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 Euro. Am 1. März 2009 wird die Ausstellung der Fotofreunde im Malzhaus in Eschenbach und am 15. März 2009 im Pfarrsaal in Pressath gezeigt.

Entdecke den
Opel Insignia Sports Tourer





www.caroftheyear.org

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

Die IG führt wieder eine Heizölsammelbestellung durch. Interessenten sollten sich bitte spätestens bis zum 06. März 2009 mit Herrn Siegfried Schieder unter der Telefonnummer 655 oder 0160/95854385 in Verbindung setzen.

Freiwillige Feuerwehr Stadt Grafenwöhr

Jahreshauptversammlung

Samstag, 07. März 2009

Gasthof zum Stich'n
Neue Amberger Straße 27
92655 Grafenwöhr

19:00 Uhr

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kommandanten
5. Kassenbericht
6. Bericht des Jugendwartes
7. Bericht des Spielmannszugführers
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahl der Vorstandschaft und Verwaltungsrat
10. Ansprache der Gäste
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Grafenwöhr im Februar 2009

Thomas Schopf
1. Vorsitzender

Und eine Dynamik, die Begeisterung garantiert: weil Sie bei dem neuen, optional erhältlichen FlexRide Premium-Fahrwerk selbst entscheiden, ob Sie komfortabel oder sportlich antreten wollen. Und weil die zur Auswahl stehenden neun Motoren mit 6-Gang-Getriebe und bis zu 191 kW (260 PS) für energische Beschleunigung sorgen, während der optionale Adaptive 4x4 Allradantrieb präzise Traktion sowie dynamisches Handling gewährleistet. Erfahren Sie bei uns alles über den neuen Opel Insignia Sports Tourer und bestellen Sie ihn jetzt!²

6 JAHRE GARANTIE!

Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 5,9-11,7 l/100 km, innerorts: 7,7-18,0 l/100 km, außerorts: 4,9-8,0 l/100 km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 157-275 g/km (gemäß 199/100/EG)

¹ Zwei Jahre Herstellergarantie zuzüglich vier Jahre Opel Anschlussgarantie ab Erstzulassung (ohne Mehrpreis), in Zusammenarbeit mit der CG Car-Garantie Versicherungs-AG gemäß deren Bedingungen.

² Verfügbar ab Frühjahr 2009.

— AUTOHAUS —
Richter
Pressather Straße 51, 92676 Eschenbach
Telefon 09645/724, Fax 09645/1332

Ihre Raiffeisenbank informiert

Ein rasantes Cabrio

Raiffeisenbank spendet Krippenwagen für Kindertagesstätte

Flott unterwegs werden künftig die Mädchen und Buben aus den Kinderkrippen der Kindertagesstätte St. Theresia sein. Die Raiffeisenbank Grafenwöhr Kirchenthumbach stellte auf besonderen Wunsch der Tagesstättenleiterin Martina Müller einen „Krippenwagen“ zur Verfügung. Direktor Herbert Meier übergab nun das rasante Gefährt, das aus dem Gewinnspartopf der Bank finanziert wurde. Sechs Kinder haben in dem schicken Cabrio platz. Gleich bei der Übergabe zeigten sich die Kleinen begeistert und stiegen zum Probesitzen ein. Sobald es die Witterung zulässt geht es dann auf „große Fahrt“ durch die Stadt. Am „Steuer“ des neuen Cabrios, das den Fuhrpark der Kindertagesstätte ergänzt, werden die Erzieherinnen der zwei Krippen, Birgit Mauritz, Maria Renner, Regina Bräutigam, Paula Schmidt und Verena Seitz stehen.



Peppige Mappen für die Noten

Stadtapotheke und Raiffeisenbank überreichen Zeugnismappen

Gut fing für die Schüler der ersten Klassen an der Volksschule der Freitag, der 13. an. Am Zeugnistag durften sich die Mädchen und Buben gleich in der ersten Pause über peppige Zeugnismappen freuen, das Zwischenzeugnis folgte dann vor Schulschluss. Die Raiffeisenbank Grafenwöhr Kirchenthumbach und die Grafenwöhrer Stadtapotheke stellten für die 70 Kinder wiederum die praktischen Ordner zur Verfügung. Gisela Morgenstern, Mitarbeiterin in der Bank und Catharina Stoll von der Stadtapotheke übergaben an die ABC-Schützen Neel Grice, Clara Eckert, Sven Nickl, Emma-Sophie Spachtholz, Lukas Specht und Vanessa Neumann stellvertretend für ihre Klassenkameraden die Mappen mit dem flotten Skateboarder.



Geld aus dem Gewinnspartopf

Raiffeisenbank fördert ehrenamtliches Engagement

Knapp 10.000 Euro spendete die Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach eG an Grafenwöhrer Vereine und Institutionen für soziale und gemeinnützige Zwecke aus dem Erlös des Gewinnspartopfes. Direktor Peter Nürnberger begrüßte in den Räumen des Grafenwöhrer Bankhauses die Vereinsvertreter zur Spendenübergabe. Das Raiffeisen-Gewinnspartopfen ist eine clevere Kombination aus Gewinnen, Sparen und Helfen. Von den monatlich einzuzahlenden fünf Euro werden vier Euro für die Kunden gespart und mit nur einem Euro nimmt man an den Verlosungen teil. Direktor Peter Nürnberger freute sich den Gästen mitteilen zu können, dass sich auf Grund einer Änderung im Lotteriegesezetz die zu verteilende



Spendensumme im Jahr 2008 erhöht hat. Der stattliche Betrag von 15.000,- Euro stand der Raiffeisenbank zur Verfügung, davon gingen 9.900,- Euro an Grafenwöhrer Einrichtungen. „Die Bank hat es sich nicht leicht gemacht, das Geld sinnvoll und gerecht zu verteilen, gerne unterstützen wir gezielte Projekte und versuchen alle Spendengesuche zu berücksichtigen“, betonte Direktor Herbert Meier bei der Verteilung der Schecks. So konnten sich der Heimatverein, die Freiwillige Feuerwehr Grafenwöhr, der Tennisclub, die Kolpingsfamilie, die Schule, der evangelische Kindergarten, der Sportverein TUS/DJK und das katholische Pfarrarchiv über eine Spende freuen. Gerne nahmen die Vertreter den Geldsegen entgegen. Direktor Herbert Meier dankte allen Anwesenden für ihr soziales Engagement und ermunterte auch weiterhin die Spendenwünsche an die Bank zu richten.



G r a f e n w ö h r

**Samstag, 28.03.2009 oder
Sonntag, 29.03.2009**

Kreativworkshop

„Kunst mit Ytong-Steinen“

mit dem Künstler P. Matthias Zängerlein

Familienaktion für Eltern und Kind!

Durch das Bearbeiten von Ytong-Steinen entstehen außergewöhnliche Kunstwerke, jedes individuell und einzigartig. Im Vordergrund steht dabei: Spielerisch und mit Freude von und miteinander lernen! Kinder lernen von Erwachsenen, Erwachsene lernen von Kindern.

Kreative Fähigkeiten, Phantasie und Geschicklichkeit werden gefördert, der Umgang mit Werkzeug geübt. Wir arbeiten mit unterschiedlichen Werkzeugen wie Meißel, Hammer, Raspeln, Schab- und Kratzwerkzeugen, Nägel, Löffel usw. .

Die intensive Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kind macht diese Aktion zu einem besonderen Erlebnis.

Schön, wenn es Ergebnisse gibt, es ist aber **nicht** das Wichtigste.

Bitte Schutzbrille und Mundschutz mitbringen!

Veranstaltungsort: Werkraum der Hauptschule
Eingang Lehrerparkplatz

Dauer: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kosten: EW14,-€ / Mitglieder 12,-€
Kinder12,-€ / Mitglieder 10,-€

inkl. Materialkosten, Brotzeit, Getränke und Kaffee!

Anmeldung bei:

Martina Weiß 09641 – 91 432

Beate Renner 09641 – 34 72

Montag, 06.04.2009

Fahrt zum „Turm der Sinne“ nach Nürnberg

geeignet ab 8 Jahren

„Was wir wahrnehmen, ist nicht immer wahr.“

Unser Wahrnehmungsapparat bildet die Welt nicht ab wie sie ist, sondern er deutet sie für uns. Im „Turm der Sinne“ geht es in 6 Stockwerken um die sinnliche Wahrnehmung von Phänomenen. Das macht nicht nur Spaß, sondern weckt auch die Lust auf wissenschaftliche Hintergründe und kritisches Nachdenken darüber. Wir hören von folgenschweren Entscheidungen unseres Gehirns und magischen Tonleitern, sehen Stereo, wandernde Häuserschluchten ... und noch vieles mehr!

Ein Besuch im „Turm der Sinne“ mit Führung dauert etwa 2 Stunden. Wir teilen uns in zwei Gruppen auf. So besteht die Möglichkeit zum Besuch der nahe gelegenen Innenstadt.

Abfahrt: 8.30 Uhr am Marktplatz

Rückfahrt: 14.15 Uhr in Nürnberg

Kosten für Busfahrt und Eintritt:

Erwachsene: 12,-€ / Mitglieder 11,-€

Kinder : 11,-€ / Mitglieder 10,-€

Anmeldung bei:

Doris Mayer 09641 – 923 694

Eva Schedl 09641 – 13 26



**DIE SOZIALE STADT
GRAFENWÖHR**

**STADTTEILBÜRO AKTUELL
-MÄRZ 2009**

Informationen und Anmeldung im Stadtteilbüro „Soziale Stadt“

Quartiermanagerin: Frau Astrid Schreier
Eichendorffstraße 13,

Telefon: (0 96 41) 92 62 01

Montag + Mittwoch: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr;

Donnerstag: 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Vorschau April: Vortrag TCM: „MS-Multiple Sklerose“

Termin: Dienstag, 07.04.2009, 20:00 Uhr
im Stadtteilbüro, Eichendorffstraße 13

Referentin: Frau Dr. Barbara Scharnagl aus Eschenbach

Um Anmeldung wird gebeten, aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

Der für den 03.03.2009 angekündigte Vortrag: „FMS – Fibromyalgiesyndrom“ findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Donnerstagsrunde – Unsere Aktiven Seniorinnen treffen sich am 12.03.2009 und am 26.03.2009 um 15:00 Uhr zur traditionellen Donnerstagsrunde im Stadtteilbüro.

Wir freuen uns immer über neue Teilnehmerinnen an unserer Zusammenkunft und über jede Unterstützung!

Handarbeitsgruppe

Gemeinsam geht vieles leichter - auch stricken, häkeln, sticken.

Holen Sie sich Anregungen und machen Sie mit!

Die Gruppe trifft sich jeden zweiten Montag in der Zeit von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr (02.03. / 16.03 / 30.03.2009) im Stadtteilbüro, Eichendorffstraße 13.

Sanfte Gymnastik für Seniorinnen und Senioren / siehe Mehrgenerationenhaus / Stadthalle

Volkstanz 50 + international – siehe Mehrgenerationenhaus / Stadthalle

Treff Soziales – auch Beratung und Hilfe

Bürger und Bürgerinnen (alle Altersgruppen) treffen sich im neuen Jahr jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 9:00 Uhr zum Erfahrungs- und Informationsaustausch im Stadtteilbüro (25.03.2009). In lockerer Runde werden „bei Kaffee und Semmel“ Themen besprochen, mit denen jeder Bürger im Alltag in Berührung kommt. Auch die gegenseitige Hilfe und Unterstützung bei der Lösung alltäglicher Probleme gehört zu den Inhalten dieses Treffs. Bei Problemen rund um die Arbeitssuche, Schulden, Sucht, Sprachproblemen ... gibt die Quartiermanagerin Beratung und Hilfe, sie knüpft auch die Verbindung zu Fachstellen.

Bürgerladen – im November 2008 wurde dieses neue soziale Projekt in der Eichendorffstraße 13 eingeweiht und dort werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten stellt die Quartiermanagerin auch weiterhin während der Öffnungszeiten des Quartierbüros aus. Es können aber auch Termine zu anderen Zeiten individuell vereinbart werden.

Ladenöffnungszeiten: Dienstag und Freitag:
09:00 Uhr – 10:30 Uhr

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen ist kostenfrei.

Bitte beachten Sie auch die Tagespresse!



Nachruf

Tief bewegt erfuh die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seiner jahrelang zehntelangen Mitglieder

Hans Reiß

Der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 01.10.1962 und der DJK Grafenwöhr am 15.11.1978 bei. Hans Reiß war somit 47 Jahre Mitglied in unserem Verein. Er war ein treuer Besucher der Heimspiele der Fußballmannschaft.

Erika Recht

Die Verstorbene trat der DJK Grafenwöhr, Sparte Kegeln, am 10.10.1983 bei. Bis zum Ausbruch ihrer schweren Krankheit kegelte sie in der Damenmannschaft der SV TuS/DJK Grafenwöhr.

Den Verstorbenen wird die SV TuS/DJK Grafenwöhr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die SV TuS/DJK Grafenwöhr
Thomas Reiter - 1. Vorstand



Krankenkomunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken in Grafenwöhr am Freitag, 06.03.09. Im Seniorenheim St. Sebastian feiert er mit den Bewohnern und Gästen am Mittwoch, 11.03.09 um 16.30 Uhr Gottesdienst.

Kaplan Richthammer besucht die Kranken in Grafenwöhr und Gmünd am Donnerstag, 05.03.09, um 15.00 Uhr feiert er mit den Bewohnern und Gästen des BRK-Seniorenheimes Gmünd Gottesdienst.

Verzieren der Kommunionkerzen

Unsere Erstkommunionkinder sind mit ihren Eltern eingeladen, ihre Kommunionkerze selbst zu verzieren. Gelegenheit dazu ist am Montag, 02.03. von 16.00 bis 19.00 Uhr im kleinen Saal des Jugendheimes.

Sitzung des Pfarrgemeinderates

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates treffen sich zur nächsten Sitzung am Dienstag, 03.03. um 19.45 Uhr im Jugendheim.

Weltgebetstag der Frauen – Viele sind wir, doch eins in Christus

Herzlich sind Frauen aller Konfessionen zum Weltgebetstag am Freitag, 06.03. um 19.00 Uhr im großen Jugendheimsaal eingeladen.

Caritas-Frühjahrssammlung

Die Caritas-Sammlung findet in der Woche vom 09. bis 15.03. statt. Die Kirchenkollekte geht im Frühjahr der Sammlungswoche voraus: 07./08.03.2009.

Seniorenmesse mit Krankensalbung

Am Dienstag, 10.03. laden wir herzlich um 14.00 Uhr zur Seniorenmesse ein, bei der die Möglichkeit besteht, das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Die Krankensalbung ist sinnvoll bei schwerer Krankheit oder auch im Alter, das mit mancherlei Gebrechen verbunden ist. Die Krankensalbung soll rechtzeitig gespendet werden und dem Kranken helfen gesund zu werden, bzw. die Gebrechen des Alters leichter tragen zu können. Es wäre deshalb schön, wenn sich viele entschließen könnten, bei dieser gemeinsamen Feier das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Anschließend lädt der Frauenbund zum Kaffeetrinken ins Jugendheim ein.

Elternabend der Firmlinge

Für die Kinder der 5. und 6. Klassen ist heuer am Freitag, 17.07. die Firmung. Weihbischof Reinhard Pappenberger spendet das Sakrament der Firmung. Zum Firmelternabend laden wir alle Eltern herzlich am Dienstag, 10.03. um 19.00 Uhr in den kleinen Jugendheimsaal ein. Dabei wird das Anmeldeformular für die Firmlinge ausgegeben.

Die Firmlinge geben das Anmeldeformular später persönlich ab. Die Termine zur persönlichen Anmeldung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Kindersachenflohmarkt – „Einfach alles rund ums Kind“

Am Samstag, 14.03.2009 findet wieder von 13.00 bis 15.00 Uhr der beliebte Kindersachenflohmarkt im großen Saal des Jugendheimes statt. Angeboten werden gebrauchte Frühjahrs- und Sommerkleidung Gr. 50 – 176, Umstandsmode, Kinderwagen, Spiel- und Freizeitartikel.

Anbieternummern vergeben:

Nicole Ertl 1 - 60 Tel. 09641/929413

Corina Hausner-Anderson 61-120 Tel. 09641/8424

Claudia Wolf 121-180 Tel. 09641/925424

Vivian Woods 181-250 Tel. 09641/929829

Annahme der Ware ist am Freitag, 13.03.09 von 17 – 18.30 Uhr.

Abholung der nicht verkauften Ware am Samstag, 14.03.09 von 19 – 19.30 Uhr

Ökumenische Bußfeier

Am Freitag, 20.03.09 bereiten wir uns mit einer ökumenischen Bußfeier auf die Feier der österlichen Tage vor. Beginn ist um 19.00 Uhr in der Friedenskirche.

Misereor-Sonntag, 29.03.09

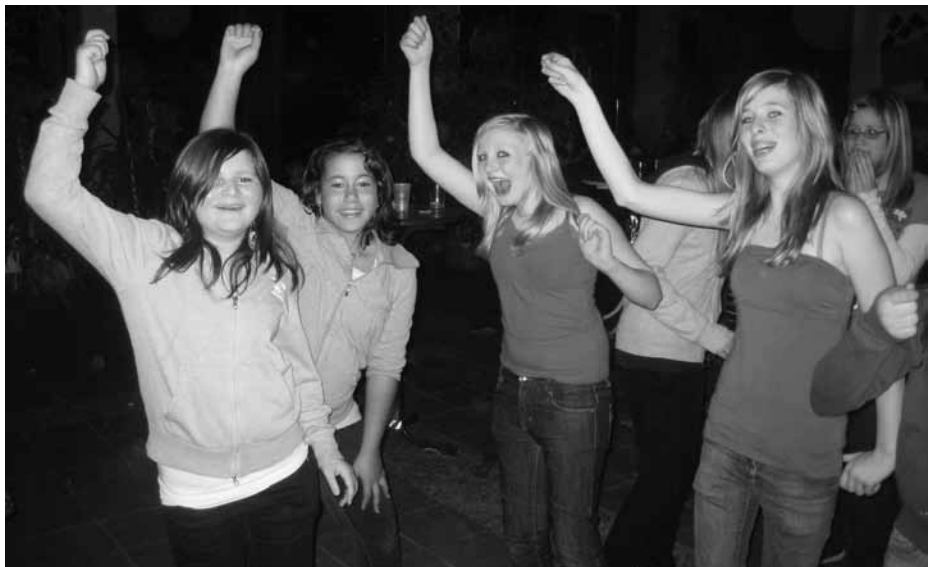
Der Familiengottesdienst um 10.00 Uhr wird von den Kindern der Kath. Kindertagesstätte St. Theresia mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein zum Fastenessen im großen Jugendheimsaal. Es gibt Kartoffelsuppe und Brot. Am Misereor-Sonntag werden wieder Waren aus der Einen-Welt verkauft.

Diavortrag – „Vom Kopf zum Herzen mein Jakobsweg“

Der Arbeitskreis Ökumene des Pfarrgemeinderates lädt herzlich zu einem Diavortrag mit Edeltraud Zeitler zum Thema: „Vom Kopf zum Herzen – mein Jakobsweg“ am Montag, 30.03.09 um 19.30 Uhr in den kleinen Jugendheimsaal ein.

Einfach Abtanzen und „Coco Erotik“ schlürfen

Elternbeirat organisiert Disco und Faschingsfeier für die Volksschüler



„High Flyer“, „Flamingo“, „Lulu“ oder „Coco Erotik“ kann guten Gewissens den älteren Schülerinnen und Schülern der Volksschule verabreicht werden, denn es handelt sich hierbei nur um alkoholfreie Getränke, die von Elternbeiratsvorsitzender Barbara Hößl-Bauer sowie einigen Eltern gemixt wurden. Der Anlass war eine Disco in der Schule.

Für den richtigen Sound sorgte am Mischpult DJ Heiko. Die Mädels und Jungs konnten dabei so richtig Abtanzen. Aber auch zusehen war angesagt, als die Hip-Hop-Gruppe „Dance Project Generation“ aus Marktredwitz auf die Bühne kam und eine Tanzeinlage präsentierte.

Der Elternbeirat hat auch eine Faschingsfeier für die Kinder und Jugendlichen organisiert. Die meisten waren in kunstvolle Masken geschlüpft. Zu entdecken waren unter anderen Prinzessinnen, Clowns,

Hexen und Zauberer. Apropos: Darunter war ein echter, nämlich René Bell, der normalerweise Schulsozialarbeiter ist. Aber sein großes Hobby hat er gleich zu Beginn seiner Arbeit an der Grafenwöhrer Schule vorgestellt. Am Faschingsnachmittag gab es eine Fortsetzung.

Auch das Glück wurde bei einer Tombola kräftig herausgefordert. Kein Wunder, dass sich die Kinder und Jugendlichen zusehendurch stärken mussten. Elternbeiratsvorsitzende Barbara Hößl-Bauer und einige Mütter und Väter sorgten dafür, dass Hunger und Durst gestillt wurden. „Vielen Dank für die Arbeitseinsätze der Eltern und die Spendenfreudigkeit der Grafenwöhrer Geschäftswelt, um die Tombola gut zu bestücken“, so die Vorsitzende des Elternbeirats. Der Erlös aus der Veranstaltung kommt übrigens auch wieder den Kindern zugute.



02.03.2009 Frau SELMA WUCHRER
Vilsecker Str. 9
zum 72. Geburtstag

02.03.2009 Frau ANNA SCHRAMM
Watzlikstr. 5
zum 77. Geburtstag

03.03.2009 Herrn JOHANN BRÄNDL
In der Loh 10, Hütten
zum 71. Geburtstag

03.03.2009 Frau ANNA FUCHS
Kirchweg 5, Dorfgmünd
zum 88. Geburtstag

05.03.2009 Frau MARGARETA GRÄF
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 82. Geburtstag

05.03.2009 Herrn EMIL MÜNZ
In der Wehr 4
zum 84. Geburtstag

06.03.2009 Herrn HELMUT BLUMENTRITT
Eichendorffstr. 17 B
zum 81. Geburtstag

06.03.2009 Herrn JOSEF STADICK
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 82. Geburtstag

06.03.2009 Frau ROSEMARIE GÄRTNER
Am Lager 13
zum 83. Geburtstag

09.03.2009 Hochwürdiger Herr BGR
KARL WOHLGUT
Marktplatz 21
zum 73. Geburtstag

10.03.2009 Herrn HERBERT FISCHER
Marktplatz 31
zum 74. Geburtstag

11.03.2009 Frau BARBARA JANKOWSKI
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 79. Geburtstag

12.03.2009 Frau ANNA PREIWISCH
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 84. Geburtstag

13.03.2009 Herrn RUDOLF BRUNNER
Untere Torstr. 4
zum 83. Geburtstag

14.03.2009 Herrn LUDWIG GRIMM
Hohlgasse 4, Hammergmünd
zum 74. Geburtstag

16.03.2009 Frau KUNIGUNDA OTTE
Felsmühlstr. 76
zum 80. Geburtstag

17.03.2009 Frau GERTRUD HACKBARTH
Kirchenstr. 15, Hütten
zum 78. Geburtstag

17.03.2009 Frau WILTRAUD MIRAM
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 83. Geburtstag

18.03.2009 Frau ELISABETH WITTMANN
Grub 1
zum 73. Geburtstag

18.03.2009 Frau ILSE MÜLLER
Adalb.-Stifter-Str. 10
zum 75. Geburtstag

18.03.2009 Herrn BRUNO KOPETZKY
Grünhundweg 6
zum 80. Geburtstag

19.03.2009 Herrn MARTIN PETZ
Kollermühlweg 12 C
zum 80. Geburtstag

20.03.2009 Frau HELGA BREUER
Fr.-Ludw.-Jahn-Str. 8
zum 76. Geburtstag

20.03.2009 Herrn MARTIN BAUER
Pappenberger Str. 13
zum 89. Geburtstag

22.03.2009 Frau NELLI BOOS
Marktplatz 19
zum 76. Geburtstag

22.03.2009 Frau ANNA LINDNER
Creußenstr. 12
zum 80. Geburtstag

23.03.2009 Herrn GERHARD PFENNIG
Wolfslegelstr. 17
zum 88. Geburtstag

24.03.2009 Herrn WALTER GEIER
Bierlohstr. 10
zum 83. Geburtstag

25.03.2009 Frau HERTA WILHELM
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 82. Geburtstag

26.03.2009 Herrn HEINZ FISCHER
Eichendorffstr. 15 B
zum 83. Geburtstag

26.03.2009 Frau ALMA RIBAKAUSKAS
Römersbühler Str. 8
zum 84. Geburtstag

28.03.2009 Herrn JOHANNES KOHL
Am Sudhaus 2
zum 80. Geburtstag

29.03.2009 Frau MARIA PAJDA
Tannenweg 5
zum 79. Geburtstag

29.03.2009 Frau MARIA STEINCKE
Sebastianstr. 1
zum 81. Geburtstag

30.03.2009 Frau MARGOT SCHWEINZER
Alte Amberger Str. 46
zum 85. Geburtstag

31.03.2009 Frau PAULINA SPIEGEL
Neue Amberger Str. 104
zum 75. Geburtstag

31.03.2009 Herrn KURT GREULICH
An den Kreuzäckern 18
zum 86. Geburtstag



Zum 60. Ehejubiläum gratulieren wir am:

04.03.2009 dem Ehepaar
TAMPE ALFRED und
RUTH
Rosenhofer Str. 31

Zum 25. Ehejubiläum gratulieren wir am:

19.03.2009 dem Ehepaar
KROONTJE ASTRID und
BRYAN
Paul-Deyerling-Str. 2a

Geboren ist am:

14.01.2009 in Weiden i.d.OPf.
ARTUR MIKHELIS
Eltern: Svetlana Zimmermann
und Anatoliy Mikhelis
Hütten, Hauptstraße 18

15.01.2009 in Pegnitz
COLIN MICHAEL BROWN
Eltern: Maureen und Michael
Brown
Felsleite 11

31.01.2009 in Pegnitz
PAULA MORGADO
Eltern: Diana Escher und Nuno
Morgado
Zum Rennsteig 9

05.02.2009 in Weiden i.d.OPf.
JAN GEBHARD
Eltern: Ulrike Kneidl und
Helmut Gebhard
Schlehenweg 8



Verstorben ist am:

18.12.2008 in Weiden i.d.OPf.
MICHAEL DOBMANN
Dorfgmünd, Hauptstraße 5

09.01.2009 in Erbdorf
CHRISTA KRESZENZ KRAUS,
geb. Hess
Weinstraße 13

20.01.2009 in Eschenbach i.d.OPf.
EDWIN ERICH TRÖGER,
geb. Raudies
An den Kreuzäckern 3

21.01.2009 in Weiden i.d.OPf.
MARIA SPECHT
Creußenstraße 7

22.01.2009 in Neustadt a.d. Waldnaab
MARIA KURZ, geb. Niederquell
Rosenhofer Straße 21

31.01.2009 in Weiden i.d.OPf.
SIEGLINDE MAYER,
geb. Wilhelm
Untere Wiesenstraße 22

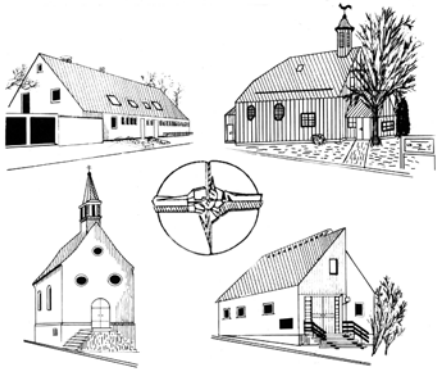
04.02.2009 in Grafenwöhr
ANNA MARIA ROHM, geb. Eiber
Sebastianstraße 1

06.02.2009 in Grafenwöhr
JOHANN REISS
Neue Amberger Straße 106

15.02.2009 in Grafenwöhr
FLORA KRAUS, geb. Schmeilzl
Sebastianstraße 1

16.02.2009 in Grafenwöhr
ERIKA MATHILDE RECHT,
geb. Pamler
Mittelbergweg 14

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

01.03.09 um 10:00 Uhr Gottesdienst
08.03.09 um 10:00 Uhr Gottesdienst mit
anschließendem Kirchenkaffee
15.03.09 um 10:00 Uhr Gottesdienst
22.03.09 um 10:00 Uhr Gottesdienst mit
Hlg. Abendmahl
29.03.09 um 10:00 Uhr Gottesdienst

Altöttingkapelle in Pressath

07.03.09 um 19:00 Uhr Gottesdienst mit
anschließendem gemütlichen Beisammensein
21.03.09 um 19:00 Uhr Gottesdienst mit Hlg.
Abendmahl

Seniorenheime

18.03.09 um 15:00 Uhr Gottesdienst im
BRK-Seniorenheim in Gmünd
18.03.09 um 16:30 Uhr Gottesdienst in
St. Sebastian in Grafenwöhr

Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst findet am
01.03.2009, 15.03.2009 und 29.03.2009 um
09:30 Uhr im Gemeindehaus in Pressath
statt.

Krabbelgruppe Krümelclub

Die Krabbelgruppe Krümelclub findet
jeden Dienstag von 09:00 bis 10:30 Uhr im
Gemeindehaus in Grafenwöhr statt.
Infos unter Tel.: 454 864.

Kindertagesstätte

Vom 09.03.2009 bis 13.03.2009 finden
Elternsprechtage in der KITA statt.
Ausführliche Informationen über unsere
Kindertagesstätte, www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de

Seniorentageclub

Am 17.03.2009 Fahrt nach Oed in die Hofkä-
serei. Abfahrt um 12:30 Uhr an den bekann-
ten Haltestellen. Anmeldung und Info bei
Frau Hößl Tel. 3479.

Weltgebetstag

Am 06. März 2009 laden Frauen aller Kon-
fessionen ein zum Weltgebetstag 2009.
Der Weltgebetstag führt uns diesmal nach
Papua Neuguinea. Er findet dieses Jahr in
Grafenwöhr im katholischen Jugendheim
statt, Beginn um 19:00 Uhr, anschließend
gemütliches Beisammensein.

Ökumenische Fastenwoche

Vom 14.03.09 bis 22.03.09 findet im Evan-
gelischen Gemeindehaus Grafenwöhr die
Ökumenische Fastenwoche statt.
Info unter Tel.: 454 864

Grundschule Grafenwöhr

LIEBE ELTERN,

die Schuleinschreibung für das Schuljahr
2009/2010 ist am Dienstag, dem 28. April
2009 von 15.00 – 18.00 Uhr.

Diese beginnt mit einem 45-minütigen
Unterricht.

Die Einteilung, in welches Zimmer Ihr Kind
muss, erfolgt alphabetisch. Beachten Sie
bitte dazu die Buchstaben an den einzelnen
Klassenzimmern.

Nach dem Probeunterricht wird mit Ihnen
und Ihrem Kind ein Gespräch über die
Beobachtungen stattfinden, die die betei-
ligten Lehrkräfte gemacht haben. Bei
Schulreife Ihres Kindes erfolgt danach die
Anmeldung.

Angemeldet werden müssen alle Kinder, die
bis zum 30. November 2009 sechs Jahre
alt werden oder im Vorjahr zurückgestellt
wurden.

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder
das Familienstammbuch und die „U 9 -
Bescheinigung“.

Kinder, die in der Zeit vom 01.12.2003 bis
zum 31.12.2003 geboren sind, können auf
Antrag der Eltern ebenso aufgenommen
werden und sind dann regulär schulpflich-
tig.

Wenn Sie ein Kind vorzeitig anmelden
möchten, das ab dem 01.01.2004 geboren
ist, muss von Ihnen ein schulpsychologi-
sches Gutachten mitgebracht werden.

Während des Unterrichts bietet der Eltern-
beirat den anwesenden Eltern in der Pau-
senhalle Kaffee und Kuchen an. Außerdem
können Sie eine Bücherausstellung für
Schulanfänger besichtigen.

MITTAGSBETREUUNG

Die Grundschule Grafenwöhr bietet auch im
kommenden Schuljahr die Möglichkeit der
Betreuung von Unterrichtsende bis 14.00
Uhr bzw. 15.30 Uhr.

Eltern, die sich über die Mittagsbetreu-
ung informieren möchten, haben während
der Schuleinschreibung Gelegenheit, die
Räume zu besichtigen und mit den Betreu-
erinnen zu sprechen.

Gleichzeitig können Sie Ihr Kind bei Bedarf
anmelden.

Die Schulleitung

Hauptschule Grafenwöhr

Hauptschule erneut unter den besten Bayerns

Wie bereits vor zwei Jahren im Fach Mathe-
matik erreichten diesmal die Schülerinnen
und Schüler der Grafenwöhrer Hauptschule
im Fach Englisch einen herausragenden
Platz unter allen Hauptschulen Bayerns.

Jährlich werden in jeder Schulart, an allen
Schulen Bayerns vergleichende Jahrgangs-
stufentests in den Fächern Deutsch, Eng-
lisch und Mathematik abgehalten.

Der Englischtest wurde zu Beginn der 7.
Jahrgangsstufe im Oktober 2008 landes-
weit durchgeführt.

Die Auswertung erfolgte zentral durch das
Kultusministerium.

Im Jahrgangsstufentest Englisch 2008
für die Jahrgangsstufe 7 in den Klassen 7
und M7, deren Ergebnisse jetzt vorliegen,
erzielten die Grafenwöhrer Klassen einen
Spitzenplatz unter allen teilnehmenden 7.
Klassen Bayerns.

Die Grafenwöhrer Klassen kamen unter
die 10 Prozent der besten Schulen im Fach
Englisch in ganz Bayern, die vom Kultusmi-
nisterium gesondert veröffentlicht werden.

Der besondere Dank für diese ausgezeich-
nete Leistung gilt den Schülerinnen und
Schülern sowie den Kolleginnen und Kolle-
gen der 3./4. Jahrgangsstufe, die die ersten
Grundlagen für den Erfolg schufen.

Der größte Anteil am Erfolg gebührt sicher
den Englischlehrkräften der 5./6. Klasse,
Frau Schemm-Giehl und Frau Guß, die
durch ihre konsequente, zielstrebige Arbeit
diese besondere Leistung ermöglichten.

Gerhard Götzl, Rektor

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im Monat
März besucht

01.	Oberviechtach	WF Oberviechtach
07./08.	Kasendorf	WF Heusch
14./15.	Kirchentumbach	WF Kirchentumbach
14./15.	Leonberg	WF Leonberg
21./22.	Winkelhaid	TSV Winkelhaid
28./29.	Richtheim	WF Richtheim

Wichtiger Hinweis!

Die nächste Monatsversammlung ist am 4.
März im Gasthof Daubenmerkl.

Beginn 20:00 Uhr

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwah-
len findet am 3. April 2009 statt.

Herzlichen Dank an alle, die uns zur

Goldenen Hochzeit

mit Glückwünschen, Geschenken und Blumen bedacht haben. Besonderen Dank Herrn Bürgermeister Wächter, Herrn Pfarrer Müller für die Gestaltung des Dankgottesdienstes. Allen Verwandten und Bekannten, den Nachbarn und der Siedlergemeinschaft St. Wolfgang.

Gottfried u. Hedwig Ott

Grafenwöhr, im Februar 2009

Kleinanzeigen

Suche

Ehepaar mit kl. Hund sucht 3 Zimmer-Wohnung in Grafenwöhr
Tel. 0175/6639019

Zu Verpachten

Garten in Grafenwöhr
Anfragen ab 14 Uhr unter
Tel. 09641/1543

Zu Vermieten

Schöne DG-Wohnung (4Z, Küche, Bad) ca. 62 qm, Kellerant, Stellpl., ab 15.04.09
KM 275,-€ + NK + 3 MM Kautions keine Haustiere
Tel. 0178/8772009 od. 0172/5270584

Zu Verkaufen

in 91257 Pegnitz schönes Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung günstig zu verkaufen. Großes Dachgeschoss ist zum Ausbau mit allen Anschlüssen vorbereitet. Geeignet für 2 Familien.
Schriftl. Anfragen an Druckerei Hutzler Nr. 3/1 oder unter Tel. 09641/1587

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

sage ich allen ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Anna Arnold

Gmünd, 2009



Inh. Petra Melchner

Obere Torstr. 5 - 92655 Grafenwöhr
Tel.: 09641 / 2332 - Fax.: 09641 / 929314

- Taufkissenverleih

Kommunion: Gebetbücher, Rosenkränze, usw.

Ich komme gerne zu Ihnen!



Tanja Illyes

- Friseurmeisterin -

Telefon:
0175 / 154 61 95

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Malerbetrieb Frank Günther

Malermeister

wir führen für Sie aus
- Maler & Tapezierarbeiten
- Innen & Außenputz
- Fassadenanstriche
- Vollwärmeschutz

Felsleite 24 • 92655 Grafenwöhr
Tel. 09641 / 93 19 56 • Fax 09641 / 93 19 57

Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme

Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19 Tel 0 96 44 / 66 78 Mobil 01 72 / 10 51 856
92720 Schwarzenbach Fax 0 96 44 / 91 81 17 b.u.f.schubert@t-online.de

fliesen-gradl

Handel - Verlegung

Neue Amberger Straße 61

92655 Grafenwöhr

Tel. 09641/2399 • Fax 09641/2717

www.fliesen-gradl.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Dienstleistungen BERNHARD



Alle Arbeiten rund um Haus und Garten
Schraubenhandel - Hausmeisterservice

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr

E-mail: tuc.bernhard@web.de

Tel.: 09641 925855

Fax: 09641 925856

Mobil: 0160 7505208

Wir sagen Danke

allen, die unseren lieben Vater

Herrn Johann Reiß

auf seinem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden gezeigt haben.

Ein besonderer Dank gilt:
Herrn Pfarrer Lorenz Campenhausen
dem Soldaten-Reservisten- u. Kameradschaftsbund
mit Musikkapelle
der SV TuS/DJK Grafenwöhr
der Baugenossenschaft Geißmannskeller
der Praxis Fr. Dr. Domanowsky
den Betreuerinnen der Caritas-Sozialstation
sowie allen Verwandten, Nachbarn u. Bekannten
Grafenwöhr, im Februar 2008

In stiller Trauer
Linde Gebhardt
Gisela Rein
und Angehörige

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 23. März 2009
für Anzeigen 25. März 2009

Nächster Erscheinungstag:

01. April 2009



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,
92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1,
☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,53 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr
Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>
Anzeigen: Hutzler Tanja, Tel. 0 96 41 / 4 32 o. 86 63
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

A = St. Georgs-Apotheke Pressath
B = Marien-Apotheke Eschenbach
C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
D = Altstadt-Apotheke Pressath
E = Stadt-Apotheke Eschenbach
F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
G = Markt-Apotheke Kirchenthumbach

März 2009

01 So	= D	17 Di	= A
02 Mo	= E	18 Mi	= B
03 Di	= F	19 Do	= C
04 Mi	= G	20 Fr	= D
05 Do	= A	21 Sa	= F
06 Fr	= B	22 So	= G
07 Sa	= D	23 Mo	= A
08 So	= E	24 Di	= B
09 Mo	= F	25 Mi	= C
10 Di	= G	26 Do	= D
11 Mi	= A	27 Fr	= E
12 Do	= B	28 Sa	= G
13 Fr	= C	29 So	= A
14 Sa	= E	30 Mo	= B
15 So	= F	31 Di	= C
16 Mo	= G		

Herzlichen Dank

allen, die unsere liebe Verstorbene

Frau Flora Kraus

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort, Blumen und Geldspenden gezeigt haben.

Ein besonderer Dank gilt H.H. Stadtpfarrer Bernhard Müller und dem Kirchenchor für die würdige Gestaltung des Trauergottesdienst, Frau Marner für das Rosenkranzbeten, sowie dem Mütterverein, Pflegepersonal des St. Sebastian Heim, allen Verwandten, Bekannten und der Nachbarschaft.

In stiller Trauer
Ihre Kinder mit Familien

DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift und Blumenspenden sowie für das letzte Geleit beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Frau Maria Specht

sagen wir allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Besonderen Dank Herrn Weihbischof Pappenberger, Herrn Stadtpfarrer Müller, Frau Marner, den Betreuerinnen der Caritas-Sozialstation, dem Kirchenchor, der Familie Meiler und allen Nachbarn, Freunden und Bekannten.

Grafenwöhr, im Januar 2009

In liebevoller Erinnerung
Ihre Familie



Sonderangebote

März 2009

vom 02.03.09 - 11.03.09

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Puten-Brust	1kg	6,90
Gulasch gemischt	1kg	6,20
Altfränkische Bauernleberwurst	100g	-,59
Puten-Leberkäse *rein Pute*	100g	-,69
Bierschinken Käsekrainer/-knacker	100g	-,75
Bauernger. Hals gegart	100g	-,79
Salami Mediterraneo	100g	1,19

Aus der Salat- & Käsetheke

Fleischsalat hausgemacht	100g	-,59
Bonifaz diverse Sorten	100g	1,59

Aus dem SB-Regal

Fränk. Rostbratwürstchen (Btl: 10 Stück / 250g)	Beutel	1,75
--	---------------	-------------

vom 12.03.09 - 21.03.09

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweinerücken ohne Bein (auch als Steak)	1kg	4,50
Rinderbraten aus der Schulter	1kg	7,90
Regensburg Knacker		
Championfleischwurst		
Bierwurst		
Deli-Leberwurst im Naturdarm	100g	-,69
Puten-Debreziner *rein Pute*	100g	-,75
Netzsalami	100g	-,95
Gourmetschinken heißgegart	100g	1,09

Aus der Salat- & Käsetheke

Kosakensalat hausgemacht	100g	-,59
Obatzder hausgemacht	100g	-,95

Aus dem SB-Regal

Fleischwurst als Wurstsalat, zur Brotzeit oder als Currywurst (Btl: 5 Stück / 900g)	Beutel	3,99
--	---------------	-------------

vom 23.03.09 - 01.04.09

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Hackfleisch mager	1kg	3,90
Schweine-Schäuferte portioniert	1kg	3,95
Zwiebelwurst gekocht	100g	-,59
Tiroler Jagdwurst herzhaft		
Brühpolnische kalt & warm ein Genuss		
Putenbrust gegart	100g	-,75
Honigschinken gegart	100g	1,09
Knoblauchsalami	100g	1,45

Aus der Salat- & Käsetheke

Süßer Weißwurstsalat hausgemacht	100g	-,69
Schönegger Bergkäse 50% Fett i. Tr.	100g	1,65

Aus dem SB-Regal

Hausmacher Stadtwurst (Packung: 300g)	Packung	1,55
--	----------------	-------------

Super - Sonderaktion: Leberkäse-Ecken aus täglich frischer Produktion nur 1,99 €/kg